

KARL MARX 2018
AUSSTELLUNGSGESELLSCHAFT MBH
TRIER

BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2017

	2017		2016		PASSIVA	
	EURO	EURO	EURO	EURO	2017	2016
AKTIVA						
A. ANLAGEVERMÖGEN						
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	17.555,50		7.940,00		25.000,00	25.000,00
2. geleistete Anzahlungen	1.888,24	19.443,74	0,00		28.159,31	0,00
II. Sachanlagen					53.159,31	0,00
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	13.285,00		8.959,00			
2. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	162.265,99	176.250,99	0,00			
B. UMLAUFVERMÖGEN					39.500,00	5.900,00
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände						
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	176,73		0,00		21.511,88	6.193,98
2. sonstige Vermögensgegenstände	41.098,39	41.275,12	8.223,18		873,39	41.847,98
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks					13.319,27	0,00
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN						
	3.360,67	83.728,06	69.497,78			
			1.219,00			
	<u>324.058,58</u>	<u>324.058,58</u>	<u>95.820,96</u>		<u>324.058,58</u>	<u>95.820,96</u>

KARL MARX 2018
AUSSTELLUNGSGESELLSCHAFT MBH
TRIER

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
VOM 01.01.2017 BIS 31.12.2017

	Euro	2017 Euro	2016 Euro
1. Umsatzerlöse		179,76	0,00
2. Gesamtleistung		179,76	0,00
3. sonstige betriebliche Erträge			
a) ordentliche betriebliche Erträge			
aa) übrige sonstige ordentliche Erträge		534.058,84	6.721,61
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	385.290,57		219.216,58
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	66.232,95	451.523,52	43.378,41
5. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		20.000,51	6.854,11
6. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) ordentliche betriebliche Aufwendungen			
aa) Raumkosten	5.642,97		9.471,99
ab) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	4.532,89		1.577,58
ac) Reparaturen und Instandhaltungen	4.701,88		3.833,78
ad) Fahrzeugkosten	2.645,69		516,38
ae) Werbe- und Reisekosten	209.804,50		27.940,99
af) Kosten der Warenabgabe	73.469,65		51.697,49
ag) verschiedene betriebliche Kosten	100.763,37	401.560,95	31.973,77
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		29,00	0,00
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-338.817,38	-389.739,47
9. Verlustdeckungszuschuss Gesellschafter		338.817,38	389.739,47
10. Jahresüberschuss		0,00	0,00

**Karl Marx 2018
Ausstellungsgesellschaft mbH
Trier**

ANHANG
für das Geschäftsjahr 2017

I. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der Karl Marx 2018 - Ausstellungsgesellschaft mbH, Amtsgericht Wittlich, HRB 43403, wurde gemäß § 20 Abs. 2 des Gesellschaftsvertrages nach den Vorschriften für große Kapitalgesellschaften gemäß HGB aufgestellt. Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes zu beachten.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren des § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und das Sachanlagevermögen wurden zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, angesetzt. Die Abschreibungen erfolgen linear. Die Festlegung der Nutzungsdauern ist begrenzt auf die Beendigung der Gesellschaft zum 31. Dezember 2018. Selbstständig nutzungsfähige Anlagegüter mit Anschaffungskosten bis zu € 410,00 (netto) wurden im Zugangsjahr in voller Höhe abgeschrieben (§ 6 Abs. 2 EStG).

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert angesetzt. Forderungen gegenüber Gesellschafter sind in Höhe von € 11.125,81 enthalten.

Das Eigenkapital wurde zum Nennbetrag angesetzt.

Der Sonderposten für Investitionszuschüsse des Anlagevermögens wird entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände aufgelöst.

Die sonstigen Rückstellungen sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

III. Andere Angaben und Erläuterungen

a) Angaben nach § 285 Nr. 9 HGB

Bezüglich der Angabe der Vergütung des Geschäftsführers verweisen wir auf die Schutzklausel gemäß § 286 Abs. 4 HGB.

b) Angaben zu den Arbeitnehmern

Neben dem Geschäftsführer beschäftigte die Gesellschaft zum 31. Dezember 2017 fünf Vollzeitkräfte und zwei Teilzeitkräfte.

c) Zusammensetzung des Aufsichtsrates:

Prof. Dr. Salvatore Barbaro	Vorsitzender Staatssekretär, Ministerium für Wissen- schaft, Weiterbildung und Kultur des Landes Rheinland Pfalz
Angelika Birk	stellv. Vorsitzende (bis 26.04.2017) Bürgermeisterin, Dezernat für Bildung, Soziales, Wohnen, Jugend und Arbeit der Stadt Trier
Thomas Schmitt	stellv. Vorsitzender (ab 26.04.2017) Beigeordneter, Dezernat für Kultur, Tourismus, Stadtmarketing, Sicherheit und Ordnung
Heike Arend	Geschäftsführerin der Zukunftsinitiative Rheinland Pfalz e.V.
Nicole-Theresia Braunweiler	Referentin im Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz

d) Gesamthonorar des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr

Das Gesamthonorar des Abschlussprüfers beträgt für Abschlussprüfungsleistungen
€ 3.424,00.

e) Nachtragsbericht

Besondere Ereignisse nach dem Abschlussstichtag haben sich nicht ergeben.

f) Sonstiges

Noch nicht verausgabte Mittel der Gesellschafter werden als Kapitalrücklage
ausgewiesen.

IV. Hinweise zu Positionen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

Bilanz zum 31. Dezember 2017

AKTIVA

zu A.

Bei dem ausgewiesenen Anlagevermögen handelt es sich um

- Nutzungsrechte für Bilddateien und Filmausschnitte
- Entwürfe Briefvorlage und Logo
- Realisierung der Website
- die Einrichtung der Geschäftsstelle
- Anzahlungen für Gestaltung der Ausstellungsarchitektur.

Die Nutzungsdauer ist begrenzt auf die Beendigung der Gesellschaft
zum 31. Dezember 2018.

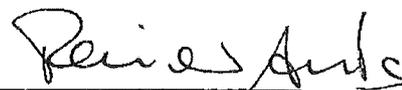
- zu B.I.2 Die sonstigen Vermögensgegenstände beinhalten überwiegend Umsatzsteuererstattungsansprüche.
- zu B.II. Ausgewiesen werden der Kassenbestand mit € 137,75 sowie das bei der Sparkasse Trier unterhaltene Girokonto Nr. 1077312 mit € 83.590,31 (jeweils zum 31. Dezember 2017).

PASSIVA

- zu B. Der Sonderposten für Investitionszuschüsse des Anlagevermögens stellt das bilanzielle Spiegelbild des mit Zuwendungen finanzierte Anlagevermögens dar. Die Auflösung erfolgt analog der Abschreibungen der zuschussfinanzierten Vermögensgegenstände.
- zu C.1. Die sonstigen Rückstellungen enthalten Kosten für Personal (Resturlaub per 31. Dezember 2017) sowie Beratungsleistungen, Jahresabschlusserstellung und -prüfung.
- zu E. Die passiven Rechnungsabgrenzungsposten betreffen Erstattungsbeträge durch das Landesmuseum für zu erwartenden Mehraufwand bei den Malerarbeiten. Die Beträge werden bei Abschluss der Malerarbeiten entsprechend aufgelöst.

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01. Januar bis 31. Dezember 2017

- zu 3. Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten
- die Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse des Anlagevermögens. Der Betrag entspricht dem der Abschreibungen (s. Nr. 5 der GuV), wodurch sich Ergebnisneutralität ergibt.
 - Personalkostenerstattungen
 - Spenden
 - Zuwendungen des Bundes.
- zu 4. Der Personalaufwand betrifft die Mitarbeiter der Gesellschaft.
- zu 9. Die Verlustdeckungszuschüsse der Gesellschafter werden in Höhe des negativen Ergebnisses nach Steuern ausgewiesen. Nicht benötigte Zuwendungen der Gesellschafter werden als Kapitalrücklage bzw. noch zu zahlende Zuwendungen als Forderungen gegenüber diesen erfasst. Trier,



Dr. Rainer Auts
Geschäftsführer

Karl Marx 2018 – Ausstellungsgesellschaft mbH

Corporate Governance Bericht 2017

1. Public Corporate Governance Kodex (PCGK)

Der Ministerrat des Landes Rheinland-Pfalz hat am 03.12.2013 beschlossen, ab dem Jahr 2014 den Public Corporate Governance Kodex des Landes Rheinland-Pfalz (PCGK) für öffentliche Unternehmen mit Landesbeteiligung einzuführen.

Der Kodex enthält wesentliche Bestimmungen geltenden Rechts zur Leitung und Überwachung von Unternehmen sowie national und international anerkannte Standards guter Unternehmensführung. Ziel ist es mit den Vorgaben des Kodex die Unternehmensführung und -überwachung transparenter und nachvollziehbarer zu gestalten. Dabei soll die Rolle des Landes als Anteilseigner klarer gefasst und das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger in die Leitung und die Überwachung von landesbeteiligten Unternehmen gefördert werden.

Die Karl Marx 2018-Ausstellungsgesellschaft mbH wendet auf der Grundlage des § 2 Absatz 8 des Gesellschaftsvertrags den Public Corporate Governance Kodex des Landes Rheinland-Pfalz (PCGK) an. Die Geschäftsleitung und das Überwachungsorgan erstellen jährlich einen Corporate Governance Bericht (CGB).

Die Geschäftsleitung und das Überwachungsorgan erklären, soweit nicht im nachfolgenden Text anders dargestellt, dass sämtlichen Vorgaben und Empfehlungen des PCGK entsprochen wurde.

Der CGB wird Anhang zum Jahresabschluss und im Rahmen der Abschlussprüfung vom Wirtschaftsprüfer geprüft.

Der CGB wird im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

2. Anteilseigner

Gesellschafter der Karl Marx 2018 – Ausstellungsgesellschaft mbH sind das Land Rheinland-Pfalz (75%) und die Stadt Trier (25%). Die Rechte des Landes werden in Gesellschafterversammlungen wahrgenommen.

Die Gesellschafterversammlung beschließt insbesondere über

- den Wirtschaftsplan, die Feststellung des Jahresabschlusses und die Verwendung des Ergebnisses,
- die Bestellung und Abberufung der Geschäftsführer,
- die Entlastung des Aufsichtsrats und der Geschäftsführung,
- Änderungen und Ergänzungen des Gesellschaftsvertrages, insbesondere Kapitalerhöhungen,
- Auflösung der Gesellschaft, Ernennung und Abberufung von Liquidatoren, Fortsetzung der aufgelösten Gesellschaft, Verwendung des Liquidationserlöses, soweit er nicht der Bindung nach § 23 des Gesellschaftsvertrages unterliegt,
- Wahl des Abschlussprüfers oder der Abschlussprüferin.

Im Geschäftsjahr 2017 fanden drei Gesellschafterversammlungen statt.

Am 20. April 2017 fand eine Gesellschafterversammlung bei Notar Peter Wirth in Trier statt. Diese beschloss die Änderung von § 19, Absatz 2 des Gesellschaftsvertrages. Am 27. April 2017 stellte die Gesellschafterversammlung den Jahresabschluss zum 31.12.2016 mit einer Bilanzsumme von 95.820,96 Euro fest, die Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2016 sowie den geänderten Wirtschaftsplan 2017. In einer weiteren Gesellschafterversammlung, die im Anfang Dezember 2017 im Umlaufverfahren erfolgte, wurde der Wirtschaftsplan 2018 beschlossen.

Das Land nimmt seine Rechte als Anteilseigner in der Versammlung der Anteilseigner wahr und übt dort das Stimmrecht aus. Die Vertreter des Landes sind nicht zugleich Mitglied im Überwachungsorgan.

Die Geschäftsleitung wird den Jahresabschluss 2017 und den Lagebericht 2017 so rechtzeitig vorlegen, dass die Anteilseignerversammlung innerhalb der ersten acht Monate des folgenden Geschäftsjahres über die Feststellung des Jahresabschlusses und die Gewinnverwendung beschließen kann.

Weitergehende satzungsmäßige Regelungen über Form oder Frist der Aufstellung bzw. Feststellung des Jahresabschlusses bleiben hiervon unberührt.

3. Geschäftsleitung

Geschäftsführer der Karl Marx 2018 – Ausstellungsgesellschaft mbH ist Herr Dr. Rainer Autz.

Da die Geschäftsleitung nur aus einer Person besteht, wird durch geeignete interne Regelungen das „Vier-Augen-Prinzip“ sichergestellt. Zu diesem Zweck hat das Überwachungsorgan im zweiten Quartal 2017 eine erweiterte Unterschriften- und Vertretungsregelung erlassen, die der Personalentwicklung seit 2016 Rechnung trägt. Einzelprokura, Einzelhandlungsvollmacht oder Generalvollmacht werden nicht erteilt.

Herrn Dr. Rainer Autz sind gemäß Anstellungsvertrag jegliche Nebentätigkeiten untersagt (§ 3 Satz 3 b sowie § 11), sodass das Wettbewerbsverbot gewährleistet ist. Auch übt Herr Dr. Autz keine Mandate in Überwachungsorganen aus.

Es werden keinerlei Geschäfte zwischen dem Unternehmen einerseits und der Geschäftsleitung sowie ihnen nahestehenden Personen oder ihnen persönlich nahestehenden Unternehmungen abgeschlossen, sodass Interessenkonflikte vermieden werden.

4. Überwachungsorgan

Im Geschäftsjahr 2017 gehörten dem Aufsichtsrat der Gesellschaft folgende Personen an:

- **Vorsitzender:**
Staatssekretär Prof. Dr. Salvatore Barbaro im Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur des Landes Rheinland-Pfalz
- **Stellvertreter/in des Vorsitzenden:**
Bürgermeisterin Angelika Birk, Dezernat für Bildung, Soziales, Wohnen, Jugend und Arbeit der Stadt Trier; ab dem 26.4.2017 Beigeordneter Thomas

Schmitt, Dezernent für Kultur, Tourismus, Stadtmarketing, Sicherheit und Ordnung

- Heike Arend, Geschäftsführerin der Zukunftsinitiative Rheinland-Pfalz e.V.
- Nicole-Theresia Braunweiler, Referentin im Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz

Dem Vorsitzenden, dem stellvertretenden Vorsitzenden und den Mitgliedern des Aufsichtsrats waren im Jahr 2017 weitere Mandate übertragen.

Interessenkonflikte liegen nicht vor.

5. Zusammenwirken von Geschäftsleitung und Überwachungsorgan

Geschäftsführung und Aufsichtsrat pflegen eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit. § 15 Absatz 1 des Gesellschaftsvertrags regelt, dass mindestens zweimal jährlich der Aufsichtsrat einberufen wird.

Im Geschäftsjahr 2017 fanden zwei Aufsichtsratssitzungen statt. In der 4. Sitzung des Aufsichtsrates der Karl Marx 2018 – Ausstellungsgesellschaft am 27.04.2017 hat sich der Aufsichtsrat mit dem Wirtschaftsplan für das Jahr 2017 befasst. Des Weiteren genehmigte der Aufsichtsrat den Vertragsabschluss zwischen der Karl Marx 2018 – Ausstellungsgesellschaft mbH und der Agentur projekt2508 für den Vertrieb von Kulturangeboten für Gruppen- und Individualreisende sowie Marketing und Öffentlichkeitsarbeit für die große Landesausstellung. Außerdem stimmte der Aufsichtsrat der Beauftragung der Gestalterbüros szenographie valentine koppenhöfer für den Ausstellungsstandort Rheinisches Landesmuseum sowie der Arbeitsgemeinschaft Bach Dolder KatzKaiser für den Ausstellungsstandort Stadtmuseum Simeonstift zu.

In der 5. Sitzung des Aufsichtsrates am 16.11.2017 hat sich der Aufsichtsrat mit dem Wirtschaftsplan für das Jahr 2018 befasst. Außerdem behandelte der Aufsichtsrat Fragen des Sponsoring sowie der Vergabeverfahren für die Kunsttransporte und die Realisierung der Ausstellung (Schreinerarbeiten, Metallbau, Medienhardware, Ausstellungsgrafik etc).

6. Transparenz

In der Geschäftsführung der Karl Marx 2018-Ausstellungsgesellschaft mbH ist keine Frau vertreten. Ausstellungskuratorin für den Bereich des Rheinischen Landesmuseums Trier ist [REDACTED]. Darüber hinaus beschäftigte die KAMAG neben [REDACTED] als Wissenschaftlichem Mitarbeiter [REDACTED] und [REDACTED] (Wissenschaftlicher Volontär, [REDACTED], sechs weitere Mitarbeiterinnen: [REDACTED] im Sekretariat ([REDACTED], [REDACTED], [REDACTED] (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und Marketing), [REDACTED] (Projektleitung Rheinisches Landesmuseum), [REDACTED] (Vermittlung / Medienpädagogik, [REDACTED], [REDACTED] (Wissenschaftliche Mitarbeiterin, [REDACTED]) sowie [REDACTED] (Wissenschaftliche Mitarbeiterin, [REDACTED])).

Der Aufsichtsrat besteht aus vier Personen. Vom 01.01. bis 25.04.2017 waren drei Mitglieder weiblich. Seit dem 26.4.2017 setzte sich dieses Gremium paritätisch zusammen.

Die Vergütung des Geschäftsführers gestaltete sich in 2017 wie folgt. Gemäß Anstellungsvertrag wurde Herr Dr. Rainer Auts ab dem 14.09.2015 als Vollbeschäftigter i.S. des TVL-L befristet angestellt. Er wurde in die Entgeltgruppe 14 TVL-L eingruppiert. Innerhalb der Entgeltgruppe erfolgte nach Ablauf der Probezeit Mitte März 2016 die Zuordnung zur Stufe 5. Daneben erhielt Herr Dr. Rainer Auts eine monatliche Aufwandsentschädigung von 150,00 €. Es wurde keine Ruhegehaltszusage getroffen.

Karl Marx 2018-Ausstellungsgesellschaft mbH	
Geschäftsleitung	Dr. Rainer Auts
Einzelbestandteil	Betrag in €
Grundvergütung	69.942,61
Erfolgsabhängige Vergütung	-
Sonstige geldwerte Vorteile	-
Vergütungen Dritter	-
Gesamtbezug	69.942,61

Die Mitglieder des Aufsichtsrats haben im Geschäftsjahr 2017 keine Vergütung erhalten.

7. Rechnungslegung

Der Jahresabschluss 2017 wird im März 2018 aufgestellt und im Mai 2018 geprüft.

8. Abschlussprüfung

Für die Prüfung des Jahresabschlusses 2017 wurde durch die Gesellschafterversammlung die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Treviris Treuhand GmbH bestellt.

Die Erklärung über die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers sowie der Nachweis über die Qualitätskontrolle nach §57 a Wirtschaftsprüferordnung liegen vor.

Mainz, den 30. Mai 2018

Salvatore Barbaro

Prof. Dr. Salvatore Barbaro
Staatssekretär
Vorsitzender des Aufsichtsrats

Trier, den 30.5.2018

Rainer Auts

Dr. Rainer Auts
Geschäftsführer